



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2023 | Freitag, den 12. Mai 2023 | Nr 10

Walpurgis-Fest

in **UFFENHEIM**
war wieder ein
Besuchermagnet



Foto: Pixabay



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN**Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus)Tel.: 09842 207-0**

Kernzeit: Montag bis Freitag08:00 - 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 - 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr

Wir möchten Sie nochmals bitten Ihre Termine bzw. Ihren Aufenthalt im Rathaus auf das unbedingt Nötige zu begrenzen. Nutzen Sie bitte weiterhin unsere Online-Angebote, wo dies möglich ist. Wir empfehlen dringend vor einer Vorsprache im Rathaus weiterhin einen Termin zu vereinbaren, so können Sie unnötige Wartezeiten vermeiden.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch - Bad Windsheim -
 Abt. Gesundheitsamt

- **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**
- **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**
- Diplom-Sozialpädagogin CH. Stöbbling
- **Tel:** 09161 92-5306 Neue Telefonnummer
- **E-Mail:** schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch,
 Würzburger Str. 33,
 Erdgeschoss, Zimmer 7, 09:00 - 14:00 Uhr

Ein Besuch der Servicezentren ist grundsätzlich nur möglich, wenn Sie vorher einen Termin vereinbart haben.

Terminreservierungen sind telefonisch unter 0931 32090929 möglich.

LRA-Außendienststelle

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09161 923370
 Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 - 12:00 Uhr
 und 14:00 - 16:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

Nachbarschaftshilfe:

Tel. 0151 62 800 111

E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Finanzamt Servicezentrum

Montag - Mittwoch 8:00 - 13:00 Uhr
 Donnerstag 8:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Das Amt ist derzeit zu folgenden Zeiten erreichbar:
 Mo-Fr 8:00 - 12:00 Uhr
 Terminvereinbarung wird empfohlen.

Forstdienststelle Uffenheim

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim
 Termine nach Vereinbarung, Absprache unter 0160 7184955

TÜV-Prüfstelle

Montag - Dienstag08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30 Uhr
 Mittwochgeschlossen
 Donnerstag08:00 - 12:00 und 12:45 - 16:30 Uhr
 Freitaggeschlossen

AOK Bayern (Sprechtag im Rathaus Uffenheim)

jeden Donnerstag..... 12:00 - 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat 12:00 - 18:00 Uhr
 Telefon: 09841 689912

Hospizverein Uffenheim

Tel. 09842 952404
 E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de
 Sprechstunde: Kontaktaufnahme telefonisch
 Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie

Tel.: 09841 2859, Fax: 09841 401241
 E-mail: suchtberatung@dw-nea.de
 Außensprechstage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale (Haushaltswaren Geuder)

Die Poststelle ist Montag bis Freitag von **09:00-12:30 Uhr** und von **13:30-18:00 Uhr** und Samstag von **09:00-12:30 Uhr** geöffnet.

Unsere Post-Shop erreichen Sie direkt unter **09842 952206**.

Freibad

Das Freibad öffnet voraussichtlich ab **12. Mai 2023** wieder!
 Nähere Informationen erhalten Sie unter:

<https://www.uffenheim.de/erleben/sport-freizeiteinrichtungen/freibad-hallenbad>.

Hallenbad

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160
 (Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas

(Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratungen bei psychischer Erkrankung und in seelischen Krisensituationen
 (Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Tierärztlicher Notdienst

Geöffnet: nur an Wochenenden und Feiertagen
 Genauere Infos entnehmen Sie der Website:
<https://tierarztnotdienst-mittelfranken.de>

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:
 täglich, außer Montag und Donnerstag,
 von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
 Telefonzeiten: täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr
 täglich ab 13:00 Uhr

0931 84324

Notfälle: täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr
 täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

13./14.05.2023

Dr. (IM Temeschburg) Zitta Lulay-Saad MSc

Saadstraße 1, 91472 Ipsheim

Tel: 09846 1566

18./19.05.2023

Dr. Dr. Günter Martens

Demantsfürth 4 1/2, 91486 Uehlfeld

Tel: 09163 8356

20./21.05.2023

Astrid Paulus-Berberich

Markplatz 2, 91593 Burgbernheim

Tel: 09843 1357

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

12.05.2023	St. Sebastian-Apotheke, Eibelstadt
13.05.2023	Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
14.05.2023	Stern-Apotheke, Uffenheim
15.05.2023	Engel-Apotheke, Ochsenfurt
16.05.2023	Stadt-Apotheke im Edeka-Markt, Uffenheim
17.05.2023	Franken-Apotheke, Uffenheim
18.05.2023	Engel Apotheke im Mainärztehaus, Ochsenfurt
19.05.2023	Schwanen-Apotheke, Aub
20.05.2023	Schwalben Apotheke im Knaus-Center, Ochsenfurt
21.05.2023	Rats-Apotheke, Ochsenfurt
22.05.2023	Stadt-Apotheke, Ochsenfurt
23.05.2023	St. Sebastian-Apotheke, Eibelstadt
24.05.2023	Klingentor-Apotheke, Ochsenfurt
25.05.2023	Stern-Apotheke, Uffenheim
26.05.2023	Engel-Apotheke, Ochsenfurt

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes im Jahr 2023 erscheint in der 21. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Montag, 15.05.2023, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen an: janine.horn@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzungen

der Stadt Uffenheim, der Hospitalstiftung Uffenheim, der J. A. Roth'schen Stiftung, der Hartungshof - Dr. Karl und Ilse Reinhard Stiftung und der Krauß'schen Stiftung

I.

Der Stadtrat Uffenheim hat am 23.03.2023 die Haushaltssatzungen der Stadt Uffenheim, der Hospitalstiftung Uffenheim, der J. A. Roth'schen Stiftung, der Hartungshof - Dr. Karl und Ilse Reinhard Stiftung und der Krauß'schen Stiftung für das Haushaltsjahr 2023 beschlossen. Die Haushaltssatzungen treten mit dem 01. Januar 2023 in Kraft und werden hiermit amtlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzungen samt ihren Anlagen werden bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung in der Stadtverwaltung und in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim in Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus Zi.Nr. 202) öffentlich zugänglich gemacht.

II.

Mit Schreiben des Landratsamtes Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim vom 11.04.2023, Az. 21-9410-Di, wird der in § 2 der Haushaltssatzung der Stadt Uffenheim festgesetzte Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadt **in Höhe von 3.400.000 €** und der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen des Regiebetriebes Stadt-

werke **in Höhe von 400.000 €** gemäß Art. 71 Abs. 2 GO rechtsaufsichtlich genehmigt.

III.

Mit Schreiben des Landratsamtes Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim vom 11.04.2023, Az. 21-9410-Di, wird festgestellt, dass die Haushaltssatzungen der Hospitalstiftung, der J. A. Roth'schen Stiftung, der Hartungshof - Dr. Karl und Ilse Reinhard Stiftung und der Krauß'schen Stiftung keine nach Art. 67 Abs. 4 und Art. 71 Abs. 2 GO genehmigungspflichtigen Bestandteile enthalten.

Uffenheim, 02.05.2023
STADT UFFENHEIM

W. Lampe
1. Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG

der STADT UFFENHEIM
(Landkreis Neustadt an der Aisch - Bad Windsheim)

für das Haushaltsjahr 2023

Aufgrund der Artikel 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern erlässt die Stadt Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	16.935.900,00 Euro und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	17.721.000,00 Euro ab.

Der Wirtschaftsplan der Stadtwerke Uffenheim für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

nach dem Erfolgsplan mit Erträgen von mit Aufwendungen von und dem Saldo von	10.320.300,00 Euro <u>10.134.800,00 Euro</u> + 185.500,00 Euro und
nach dem Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben von	1.664.000,00 Euro ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadt wird auf 3.400.000 Euro festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen der Stadtwerke wird auf 400.000 Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt der Stadt werden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan der Stadtwerke werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A)	410 v.H.
Grundsteuer für die Grundstücke (B)	370 v.H.
Gewerbesteuer	340 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan der Stadt wird auf 2.500.000,00 Euro festgesetzt.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan der Stadtwerke wird auf 1.500.000,00 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Uffenheim, den 02.05.2023
STADT UFFENHEIM



W. Lampe

W. Lampe
Erster Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG**der HOSPITALSTIFTUNG UFFENHEIM
für das Haushaltsjahr 2023**

Aufgrund des Art. 20 des Bayer. Stiftungsgesetzes und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Uffenheim für die Hospitalstiftung Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	157.100,00 Euro und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	750.000,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 25.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Uffenheim, den 02.05.2023
STADT UFFENHEIM

W. Lampe

W. Lampe
Erster Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG**der J. A. ROTH'SCHEN STIFTUNG
für das Haushaltsjahr 2023**

Aufgrund des Art. 20 des Bayer. Stiftungsgesetzes und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Uffenheim für die J. A. Roth'sche Stiftung Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	2.800,00 Euro und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	0,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan werden nicht beansprucht.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Uffenheim, den 02.05.2023
STADT UFFENHEIM

W. Lampe

W. Lampe
Erster Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG**der HARTUNGSHOF - Dr. KARL UND ILSE REINHARD STIFTUNG Uffenheim
für das Haushaltsjahr 2023**

Aufgrund des Art. 20 des Bayer. Stiftungsgesetzes und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Uffenheim für die Hartungshof - Dr. Karl und Ilse Reinhard Stiftung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	65.000,00 Euro und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	61.000,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 8.000,00 Euro festgesetzt.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Uffenheim, den 02.05.2023
STADT UFFENHEIM

W. Lampe

W. Lampe
Erster Bürgermeister

HAUSHALTSSATZUNG**der KRAUß'SCHEN STIFTUNG
für das Haushaltsjahr 2023**

Aufgrund des Art. 20 des Bayer. Stiftungsgesetzes und der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) erlässt die Stadt Uffenheim für die Krauß'sche Stiftung Uffenheim folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	20.000,00 Euro und
im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit	1.000.000,00 Euro ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 2.000 Euro festgesetzt.

§ 5

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2023 in Kraft.

Uffenheim, den 02.05.2023
STADT UFFENHEIM



W. Lampe
Erster Bürgermeister

Stadt Uffenheim

Uffenheim, den 18.04.2023

Amtliche Bekanntmachung

Die Hospitalstiftung Uffenheim, vertreten durch die Stadt Uffenheim, vermietet voraussichtlich **ab 01. Juli 2023** im Wohnhaus in **Uffenheim, Rothenburger Str. 20 a**, eine abgeschlossene Wohnung.

Die ca. 83,00 qm große, frisch renovierte Wohnung im Erdgeschoss, verfügt über folgende Räumlichkeiten:

1 Küche, 1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer, 2 Kinderzimmer,
1 Bad mit WC, 1 Flur, 1 Abstellraum und 1 Kellerabteil

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.

Die monatliche Grundmiete beträgt 408,- € zuzüglich Betriebs- und Nebenkosten die mit 142,00 € angesetzt werden. Die Gesamtmiete beträgt somit 550,00 €.

Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Freitag, den 26. Mai 2023

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus), Zimmer Nr. 101 einzureichen.



Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Die Stadt Uffenheim vermietet voraussichtlich

ab 01. Juli 2023

die frisch renovierte Wohnung im Feuerwehrgebäude der Stadt Uffenheim in der Alten Bahnhofstraße 10, 97215 Uffenheim, mit einer Wohnfläche von 122,30 m². Die 4-Zimmerwohnung befindet sich unter einer der Fahrzeughallen des Feuerwehrgebäudes im Dachgeschoss.

Bei der freiwilligen Feuerwehr Uffenheim handelt es sich um eine Stützpunktfeuerwehr mit häufigen Einsätzen. Es wird bereits jetzt darauf hingewiesen, dass durch den Einsatz/Übungen der Feuerwehr, auch in den Nachtstunden, mit Lärm-belästigung zu rechnen ist.

Die Kaltmiete beträgt 635,00 Euro (5,20 Euro/qm).

Die Nebenkosten werden mit 220,00 Euro angesetzt.

Gesamtmiete somit 855,00 €.

Die Wohnung besteht aus folgenden Wohnräumen:

- 1 Schlafzimmer
- 2 Kinderzimmer
- 1 Wohnzimmer
- 1 Bad mit Dusche und WC
- 1 Flur
- 1 Küche
- 1 Essdiele
- 1 Abstellraum

Als Mietkaution sind 3 Monatskaltmieten (1.905,00 €) zu entrichten.

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet. Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Freitag, den 26. Mai 2023

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus) Zimmer 101 einzureichen.



Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister
Uffenheim, den 24.04.2023

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt.

Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)
- Gemüse



Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttag sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei der Stadt Uffenheim, Tel. 09842 207-21.



Wir, die Stadtwerke Uffenheim, sind mit 19 Mitarbeitern als Regiebetrieb der Stadt Uffenheim für die Energieversorgung unserer Stadt in den Sparten Strom, Wasser und Wärme tätig. In Kooperation sind wir außerdem für die Gasversorgung zuständig.

Im Rahmen der Nachfolge suchen wir für unser Team - zum 01. April 2024 - einen

Technischen Mitarbeiter (m/w/d) unbefristet in Vollzeit (39 Std./Woche)

Ihre Aufgaben

- Planung, Ausschreibung, Überwachung und Abrechnung aller Baumaßnahmen
- Laufende Aktualisierung und Pflege unserer Leitungspläne mit AUTOCAD
- Aufbau eines Geoinformationssystems
- Mitwirkung bei der Materialbeschaffung

Ihr Profil

- Sie verfügen über eine abgeschlossene technische Berufsausbildung, idealerweise als Bauzeichner oder technischer Zeichner. Gerne auch erfahrene Praktiker im Tiefbau
- Sie zeichnen sich aus durch Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur ständigen persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung
- Teamorientiertes Arbeiten mit einem hohen Maß an Zielstrebigkeit, Engagement und Verantwortung
- Sicheres Auftreten und korrekte Umgangsformen, sehr gute Ausdrucksweise in Wort und Schrift
- Gute Kommunikationsfähigkeit sowie Belastbarkeit, auch im Umgang mit dem Kunden

Wir bieten Ihnen ein interessantes, abwechslungsreiches und verantwortungsvolles Aufgabengebiet mit einer leistungsgerechten Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), sowie regelmäßige Weiterbildung durch branchenspezifische und individuelle Qualifizierungsmaßnahmen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen – gerne auch per E-Mail – bis zum 30.06.2023 an:

Stadtwerke Uffenheim
Werkleiter Martin Stellwag, stellwag@swuffenheim.de
Geckenheimer Steig 13, 97215 Uffenheim
Telefon: 09842 / 98 58 -0 – Telefax: 09842 / 98 58 -58 – www.stadtwerke-uffenheim.de

Seniorenbeirat der Stadt Uffenheim



Einladung

Der Seniorenbeirat der Stadt Uffenheim möchte auf Initiative von Herrn Rudolf Rupsch eine Selbsthilfegruppe „Angehörige zu Hause pflegen“ ins Leben rufen. Es geht um den gegenseitigen Austausch und Hilfestellung. Das 1. Treffen zum Kennenlernen findet am 13.05.2023, um 15:00 Uhr,

im Dorfgemeinschaftshaus in Uffenheim-Welbhausen, Buchklingenring 40, statt.

Interessenten melden sich bitte per E-Mail an info@seniorenbeiratuff.com oder telefonisch bei Herrn Rudolf Rupsch, Tel. 09848 477

Viele Baustellen prägen das Stadtbild Die Arbeiten am Hallenbad schreiten voran und der Würzburger Torturm wird saniert

Viele haben bereits die 106 Treppenstufen im Würzburger Torturm erklommen. Sie führten vorbei an allerlei Gerätschaften, am Holzlager und an einer gut bestückten Wäscheleine hinauf in eingerichtete Wohnstube. Jetzt ist alles ausgeräumt und ausgelagert, der Turm ist eingerüstet und wird saniert. Es ist nicht die teuerste Baustelle in Uffenheim, aber die auffälligste. In der Stadt und darum herum sind derzeit viele Baufahrzeuge und fleißige Handwerker unterwegs. Sei es im Baugebiet Schloßleinsbuck, beim Hallenbad, in der Kläranlage oder beim Radwegbau nach Brackenlohr.

Weitere Baustellen kommen bald hinzu.

Als am 5. Juli 2020 Schieferplatten vom Würzburger Torturm gefallen waren, wurde der obere Bereich sofort mit einem Netz gesichert. Daraufhin wurde eine Sanierungsplanung mit statischer Betrachtung in Auftrag gegeben. Die Kostenschätzung hierzu lag bei gut 1,2 Millionen Euro. „Laut aktueller Kostenfeststellung und den ersten Vergaben liegen die Sanierungskosten bei etwa 950.000 Euro“, informiert Bürgermeister Wolfgang Lampe beim Baustellenrundgang.

Zweidrittel der Kosten decken Fördermittel ab. Der Fahrverkehr wird bis voraussichtlich November 2023 gesperrt sein, Fußgänger können während der gesamten Bauzeit weiterhin passieren.

Stadtbaumeister zeigt nach 106 Stufen im Inneren des Torturms die Stellen, bei denen Wasserschäden deutlich sichtbar sind.

Mit dem Aufzug geht es außen am Gerüst vorbei nach oben. Für ganz Mutige warten dann noch einige Gerüstleitern, bis die oberste Plattform mit der Wetterfahne erreicht ist. Die Kuppel ist von Schieferplatten befreit. Deutlich sieht man die Spuren, die der Zahn der Zeit hinterlassen hat.



Hoch oben auf dem Würzburger Torturm kann Stadtbaumeister Jürgen Hofmann viele Schäden zeigen.



Bürgermeister-Stellvertreter Hermann Schuch (links) und Bürgermeister Wolfgang Lampe schauen sich die Schäden am Holz an.



In den Innenräumen des Würzburger Torturms hat eindringendes Wasser Schäden angerichtet.

Auch bei der Barbakane sieht man nach der Freilegung, wie sich mancher Balken gebogen hat, wie dies schon versucht wurde, zu beheben. Auch hier haben Handwerker noch einiges zu tun, um alles wieder in Ordnung zu bringen. Das Würzburger Tor wurde wie das Ansbacher Tor in den Jahren 1333 bis 1347 errichtet. Das Vorwerk entstand, wie eine Jahreszahl über der Durchfahrt belegt, aus dem Jahr 1583. Von 1907 bis 1953 bewohnte der frühere Türmer August Heinlein zusammen mit seiner Frau Magdalena den Turm.

Heinlein starb 1976 im Alter von 97 Jahren. Günter Braun und seine Frau Helene, Enkelin des einstigen Türmers, hatten die Räume mit viel Liebe zum Detail ausgestattet. Die Gegenstände sind derzeit ausgelagert. Weitere Großbaustelle ist das Hallenbad, das, so hofft der Bürgermeister, bis Anfang des zweiten Quartals 2024 fertig sein wird. Die Beton-sanierung sei abgeschlossen, der Bau sei so gut wie entkernt, erläutert Stadtbaumeister Jürgen Hofmann vor Ort. Im Beckenraum steht ein großes Deckengerüst, denn es muss die abgehängte Decke noch montiert werden. Die neue Treppe in den Keller ist fertig. Dort wird es weiterhin einen direkten Zugang zur Bomhardschule geben. Aktuell sucht die Stadt eine Elektrofirma. Die Arbeiten seien bereits mehrfach ausgeschrieben worden jedes Mal ohne Angebot, bedauert der Stadtbaumeister. Bei den Kosten liegt man aktuell bei unter neun Millionen Euro inklusive Planungskosten. Bei der Kläranlage sind die Arbeiten für die Sanierung und Erweiterung bis auf wenige Restarbeiten wie Herrichten der Verkehrswege, Abfahren von Aushub oder Restarbeiten zum Austausch der Stromversorgung so weit abgeschlossen. 3,5 Millionen Euro werden dort „verbaut“. Zur Entwässerung des Klärschlammes ist eine Klärschlammwässerungsanlage geplant. Die Kosten hierfür belaufen sich auf etwa 380.000 Euro, eine Summe, die sich laut Hofmann rasch amortisiert. Aus dem getrockneten Klärschlamm könnten Pellets produziert werden. Damit die Kläranlage das Abwasser der Ortsteile Wallmersbach, Langensteinach und Brackenlohr sowie der Verwaltungsgemeinschaft-Gemeinden Markt Nordheim, Simmershofen und Weigenheim aufnehmen kann, musste sie von 9500 auf 16.500 Einwohnergleichwerte ausgebaut werden.



Im Hallenbadbecken steht ein großes Deckengerüst. Das Gebäude ist mittlerweile komplett entkernt, der Beton ist saniert.



Bürgermeister Wolfgang Lampe, sein Stellvertreter Hermann Schuch und Stadtbaumeister Jürgen Hofmann (von links) freuen sich, dass der Radweg nach Brackenlohr nun endlich Wirklichkeit wird.

Zwischen Stadtwerken und Kläranlage sieht man schon die abgeschobene 6500 Quadratmeter große Grundstücksfläche, auf der der Bauhof entstehen soll. Auf 1355 Quadratmeter soll das neue, funktionale Gebäude errichtet werden.

Das 2,5 Millionen Euro teure Projekt soll heuer noch begonnen werden und Ende 2024 fertig sein.

Beim Radweg nach Brackenlohr neigt sich eine „unendliche Geschichte“ ihrem Ende entgegen.

2009 hatte das Stadtbauamt erste Entwürfe gefertigt. Heuer soll er noch fertig werden, nachdem zahlreiche Bedenken und Auflagen das Projekt, das parallel zur Staatsstraßenerneuerung läuft, verzögert hatten.



Die Arbeiten für die Erweiterung und Sanierung der Kläranlage sind weitgehend abgeschlossen. Links im Bild entsteht auf dem abgeschobenen Bereich der neue Bauhof.

Neuer Behindertenbeauftragter

In der Sitzung des Stadtrats verabschiedete Bürgermeister Wolfgang Lampe die langjährige Behindertenbeauftragte der Stadt Natalie Maier.

Aus privaten Gründen habe sie ihr Amt abgegeben. „Du hast uns sehr unterstützt“, dankte Lampe. Maier habe gute Ideen mit eingebracht. Lampe überreichte ihr einen Blumenstrauß. Einstimmig hatte sich der Stadtrat für Martin Saemann (rechts) als neuen Behindertenbeauftragten ausgesprochen. Er erhielt vom Bürgermeister seine Bestellungsurkunde.



Gemütlich schmökern.
Bücher von LINUS WITTICH.
Gleich stöbern!
buecher.wittich.de

Neues aus der Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei sind

- **Montag: 11:30 - 14:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr**
- **Mittwoch: 09:00 - 11:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr**
- **Freitag: 15:00 - 18:00 Uhr**

Am Mittwoch, den 17. Mai, ist die Stadtbücherei geöffnet!

Wir stellen vor:

Liebe oder Eierlikör – Fast eine Romanze/ Dora Heldt

Ernst Mannsen versteht die Welt nicht mehr. Die sonst so verlässliche Hilke Petersen trägt plötzlich Lippenstift und hat keine Zeit, auf dem Frühlingsbasar Kuchen zu verkaufen. Hella und Gudrun vermuten, dass Hilke eine Romanze hat. Und plötzlich taucht auch noch das Gerücht auf, dass das halbe Dorf sich bei einer Dating-App angemeldet hat, die „Liebe oder Eierlikör“ heißt. Und das, obwohl Ernst schon so viel über Betrüger im Netz gelesen hat. Er befürchtet eine Katastrophe und ist entschlossen, einzuschreiten. Mithilfe seines Enkels Mats und Freundin Hella forscht er nach, nicht ahnend, wie schnell man sich auf einem Date wiederfinden kann.

Der Feind/ Christine Brand

Ein bizarrer Mord sorgt für Aufsehen: Ein Mann wurde an sein Bett gefesselt und hingerichtet. An den Füßen trägt er rote Stöckelschuhe. Schnell stellt sich heraus, dass er zuvor eine Drohung erhielt: ein Foto von sich selbst – mit dem Absatz eines Stöckelschuhs im Gesicht. Er ist nicht der Einzige, der solch eine Nachricht bekam. Sind auch die anderen Bedrohten in Gefahr? Gleichzeitig jagt das Team um Polizeichef Sandro Bandini einen Mann, der in einer Frauendisko in einem linken Kulturzentrum um sich schoss. Die Vermutung eines rechts-extremen Hintergrunds liegt nahe, doch TV-Reporterin Milla Nova vermutet ein anderes Motiv: Frauenhass. Zwei Fälle, bei denen der Hass auf das andere Geschlecht eine zentrale Rolle spielt. Ist es Zufall oder besteht ein Zusammenhang?

Neue Kinderbuchreihe:

Die Schule der Wunderdinge, Bd. 1-4/ Kira Gembri

Willkommen an der Schule der Wunderdinge! Hier erhält jedes Kind einen magischen Gegenstand, den es beschützen muss – einen mechanischen Schmetterling, einen Zauberkompass, ja sogar einen Tarnumhang. Doch als Tilly Bohnenstängel den Kerzenständer Lux überreicht bekommt, hält sich ihre Begeisterung in Grenzen. Denn Lux ist nicht nur frech, er kokelt auch alles an. Kaum, dass Tilly ihrem neuen magischen Freund näherkommt, passiert das Udenkbare: Lux ist verschwunden! Und der einzige Hinweis für Tilly und ihre Freunde Pip und Nico ist ein rauchig-kokeliges S-O-S!

Junge Erwachsene:

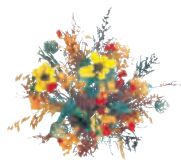
First & Forever, Bd. 1 und Bd.2/ Jay McLean

The first time you fall in love, it changes you forever - für immer! Ava steht kurz vor dem Highschool-Abschluss und dennoch weiß sie schon jetzt, wie ihr Leben für immer aussehen wird. Aufopferungsvoll kümmert sie sich um ihre schwer traumatisierte Mutter. Und niemals würde Ava sie allein lassen. Als sie Connor begegnet, ist er der Erste, der sich nicht von Avas Schutzmauern einschüchtern lässt. Mit jeder Berührung zeigt er ihr, dass sie sich bei ihm fallen lassen kann. Doch Ava weiß, dass Connors „Für-Immer“ nicht mit ihrem zu vereinen ist.

Die Rettung der Küstenwölfe/ Christopher Ross

Die junge Journalistin Ella Moore bekommt den Auftrag, über den Great Bear Rainforest an der Westküste Kanadas zu berichten. Von der Aufgabe, aber auch von ihrem Begleiter, Fotograf Chris Bailey, ist sie nicht sehr angetan. Vor Ort lernen die beiden die geheimnisvollen Küstenwölfe kennen, die auch bei einigen Wolfsjägern sehr beliebt sind. Tierschützer und Einheimische versuchen zwar, sich ihnen in den Weg zu stellen, aber erst mit Ellas und Chris' Hilfe, gelingt es, die Jäger aufzuhalten.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag

Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

Am 13.05. zum 100. Geburtstag

Anna Friedrich, Sonnenweg 4

Am 14.05. zum 101. Geburtstag

Anna Kistner, Custenlohr 42

Am 14.05. zum 90. Geburtstag

Pauline Haager, Spitalplatz 2

Am 15.05. zum 83. Geburtstag

Wolf Helm, Wallmersbach 3

Am 16.05. zum 81. Geburtstag

Frieda Hecht, Alte Straße 7

Am 17.05. zum 80. Geburtstag

Walter Gieger, Spitalplatz 2

Am 17.05. zum 76. Geburtstag

Erich Lebeda, Wiesenstraße 6 C

Am 18.05. zum 81. Geburtstag

Johanna Bittel, Uttenhofen 18

Am 18.05. zum 70. Geburtstag

Hans Pehl, Markgrafenstraße 3

Am 19.05. zum 93. Geburtstag

Else Bullmer, Spitalplatz 2

Am 19.05. zum 82. Geburtstag

Heidi Kuhlmann, Custenlohr 39

Am 19.05. zum 75. Geburtstag

Manfred Meister, Wildbergweg 3

Am 19.05. zum 70. Geburtstag

Fritz Böcker, Mühlstraße 33

Am 20.05. zum 79. Geburtstag

Helga Falke, Ringstraße 25

Am 21.05. zum 90. Geburtstag

Anneliese Wächtler, Uttenhofen 21

Am 23.05. zum 93. Geburtstag

Ingeburg Saemann, Welbhausen, Am Hainbach 71

Am 23.05. zum 75. Geburtstag

Waltraud Schwab, Schillerstraße 23

Am 23.05. zum 75. Geburtstag

Helmut Soff, Albrecht-Dürer-Straße 17

Am 24.05. zum 93. Geburtstag

Frieda Böhm, Spitalplatz 2

Am 25.05. zum 75. Geburtstag

Johanna Schmidt, Rudolzshofen 20

Am 26.05. zum 81. Geburtstag

Philipp Bauer, Ringstraße 25

Am 26.05. zum 70. Geburtstag

Michael Keutner, Rudolzhofer Straße 36

Ehejubiläen

18.05.2023 zum 50. Hochzeitstag

Herrn Redinger, Wilhelm und Frau Redinger, Erika

97215 Uffenheim, Custenlohr 56

25.05.2023 zum 50. Hochzeitstag

Herrn Schreiber, Kurt und Frau Schreiber, Annemarie

97215 Uffenheim, Rothenburger Str. 28

25.05.2023 zum 50. Hochzeitstag

Herrn Beck, Peter und Frau Beck, Martha

97215 Uffenheim, Langensteinach 15

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstag: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Eheschließung am 21.04.2023

Hahn Peter und Hahn Kristin geb. Franke
Uffenheim OT Welbhausen, Büttelweg 11

Sterbefälle

Klein Dorothea

Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 12.04.2023 94 Jahre

Arlt Marianne

Uffenheim, Spitalplatz 2
verstorben am 25.04.2023 88 Jahre

Schulen/Fortbildung/VHS

Super Kenntnisse in „Erdkunde“



Auch in diesem Jahr wurde der Diercke-Wissen Geographie-Wettbewerb an der Christian-von-Bomhard Schule durchgeführt und die Schüler*innen der achten und neunten Klassen der Realschule sowie der siebten bis zehnten Klassen des Gymnasiums konnten ihr Wissen unter Beweis stellen. Dabei ist der Test zu Kenntnissen über Deutschland, Europa, die Welt sowie allgemeines geographisches Wissen gegliedert.



Emilio Foltz (10bG) und David Friedrich (9cR) gehen als Schulsieger für das Gymnasium bzw. für die Realschule als Schulsieger hervor und setzten sich damit gegen über 400 Schüler*innen durch. Alexander Reichert (7bG) und Niklas Müller (8bR) erreichten jeweils den zweiten Platz.

Herzlichen Glückwunsch! Im Rahmen einer Siegerehrung erhielten die Schüler kleine Preise (siehe Foto von links nach rechts: David Friedrich, Niklas Müller, Alexander Reichert, Emilio Foltz), welche von dem Verein der Freunde der Christian-von-Bomhard Schule Uffenheim e.V. gesponsert wurden. Auch die Schulleitung und die verantwortlichen Lehrer (Julia Buchner, Carina Lechner, OSTD Alfred Lockl, RSD Ralf Lischka) freuten sich sehr über die kundigen Schüler und gratulierten herzlich.

Text: Julia Buchner

Sehr viele Besucher nutzen „offene Tür“

Am „Tag der offenen Tür“ an der Christian-von-Bomhard-Schule hatte man Glück mit dem Wetter, sodass auch die „Außenstationen“ ohne Einschränkungen stattfinden konnten. Bei der pünktlichen Eröffnung um 14:00 Uhr durch den Schulleiter OSTD Alfred Lockl lud dieser alle Besucher recht herzlich ein, „die offenen Türen der Bomhard-Schule und des Internats zu nutzen, um die Zimmer, die Gebäude, das Außengelände, aber auch die Schüler, die Kollegen, die Internatler und einfach die schöne familiäre Atmosphäre näher kennenzulernen“. Er hob dabei besonders die Arbeit des „Pädagogischen Beirats“ hervor, der im Vorfeld alle angebotenen Aktionen koordiniert hatte und maßgeblich zum Gelingen des Festes beitrug.

Die Bomhard-Schule bot zahlreiche Aktionen an: Im Atrium konnten sich die Schüler im „Gladiatoren-Outfit“ fotografieren lassen oder „römische Frisuren“ bekommen. Großer Andrang herrschte ebenso beim Mountainbike-Parcours draußen: Dort konnten auf den schuleigenen Rädern im Pausenhof 2 mehrere Runden gedreht werden, die mit anspruchsvollen Hindernissen bestückt waren. Zahlreiche weitere Aktionen warteten im Außenbereich: beim Gewächshaus konnten beispielsweise Setzlinge erworben werden.

Auch innen gab es weitere interessante Attraktionen: Die Kletterwand (siehe Foto) in Turnhalle 1 lockte einige Kinder und Jugendliche an und in den Musiksälen boten die Musiklehrer „Drum Circle“ und Ukulele“.

Die breite Palette des Schullebens wurde in vielen Klassenzimmern gezeigt und die meisten Angebote luden zum Mitmachen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene ein, wie z. B. ein Escape-Room, Laser-Schießen, Mathematrium, Geo-Bingo, Mini Tour de France, Erfahrungswelt der Sinne, eine Schulhaus-Rallye, eine Tanzvorführung sowie Experimente. Der Robotik-Kurs stellte seine selbstgebauten Roboter vor; hier testeten viele im Physiksaal bzw. auf den Gängen die selbstgebauten Gefährte oder ließen den „Roboter“ Tore schießen (siehe Foto).



Für das leibliche Wohl hatten die Schülerfirma „bomfood“ und die Internatsküche gesorgt: zur Mittagszeit gab es Burger oder sehr gesunde Gemüse-Sticks mit Dipp. Wer gerne einen alkoholfreien Cocktail oder Waffeln wollte, war im Internat gut aufgehoben; zudem bestand die Möglichkeit, die Gebäude und Mitarbeiter dort beispielsweise bei Internatsführungen näher kennen zu lernen. Gut angenommen wurde dort das „Torwand-Schießen“. Zwischendurch wurden immer wieder Schulhausführungen durch die Mitglieder des Direktoriums angeboten.

Insgesamt sah man viele staunende Gesichter, vor allem bei etlichen „Ehemaligen“, was sich alles an der Bomhard-Schule in den letzten Jahren verändert hat. Auch zahlreiche neue, junge Kolleginnen und Kollegen verstärken seit ein paar Jahren das C.-v.-B.-Lehrer-Team.



Nach zweieinhalbstündigem freudigem „Gewusel“ leerte sich allmählich das volle Schulgebäude. Den Interessierten hatte das große Angebot prima gefallen. Die helfenden Schüler, die engagierten Kollegen und vor allem die Hauptorganisatoren, die Lehrer des Pädagogischen Beirats, waren sehr erfreut über das rege Interesse seitens der Uffenheimer Bevölkerung und seitens der jetzigen, ehemaligen sowie zukünftigen Schülerinnen und Schüler und deren Erziehungsberechtigten, welche die Möglichkeit der „offenen Türen“ genutzt hatten und sehr angetan waren von der tollen Atmosphäre und dem baulich-technischem Zustand, was in zahlreichen Gesprächen zum Ausdruck kam.

Text: Ralf Lischka

Diakonisches Lernen an C.-v.-B. etabliert

Was ist denn überhaupt „Diakonisches Lernen“? Diese Frage wurde bei einem Treffen im Atrium der Schule mit ganz vielen Vertretern aus unterschiedlichen Bereichen (siehe Foto) erörtert bzw. beantwortet. Dabei geht es um Begriffe wie Nächstenliebe, Hilfsbereitschaft, Verantwortung oder soziales Miteinander. Diese Themen werden bereits seit Jahren in der Bomhardschule im Alltag umgesetzt. So gewann die Religionslehrerin Prisca Stumpf bereits vor Jahren einen ersten Preis bei einem Wettbewerb der Diakonie mit ihrer FOS-12-Klasse. Nun traf man sich, um die Zusammenarbeit zwischen Schule und Diakonischem Werk – vertreten durch die Präsidentin Dr. Sabine Weingärtner – zu vertiefen und langfristig zu etablieren: Im Beratungszentrum wurde ein Kooperationsvertrag unterschrieben und ein Schild für die Schule präsentiert, die ab jetzt „Tandem-Schule“ ist; dies ist bisher einmalig in Bayern.



Zuerst traf man sich im Atrium, wo Vertreter der Kindergärten, des Altenheims, der Tagespflege oder auch der Diakonie, beispielsweise der „Initiator“ der ganzen Sache, Pfarrer Dr. Martin Dorner, gerne den Berichten der „Lesepaten“ der Bomhardschule lauschten. Diese 10 Schülerinnen (und ein Schüler) erhielten eine extra Ausbildung und sind nun an den Grundschulen in Uffenheim unterwegs, um mit den „Kleinen“ das Lesen zu üben. Sie engagieren sich sozial gerne – meist weil sie selbst begeisterte „Leseratten“ sind! Alle Zuhörer waren fasziniert von der Begeisterung der Lesepaten und von deren Freude über die Freude, die sie anderen bringen, das ist „gelebte Nächstenliebe“ – ein Kernstück des sozialen Miteinanders. Schulleiter OStD Alfred Lockl bedankte sich am Ende herzlich bei allen Beteiligten für das konstruktive Treffen und bot an, mit Ideen, was man beispielsweise für Kindergärten oder Seniorenheime seitens der Schule tun könnte, gerne auf ihn zuzukommen, damit die langfristige Kooperation mit Leben gefüllt wird!

Text und Bild: Ralf Lischka



Ticket zu den Nordbayerischen knapp verpasst

Einen tollen 2. Platz errangen die Schülerinnen der Christian-von-Bomhard Schule in der Wettkampfklasse Mädchen IV (Jahrgänge 2010/2011) beim diesjährigen Bezirksfinale im Volleyball im Rahmen des Schulsportwettkampfes „Jugend trainiert für Olympia“. Zwar verpassen sie nach einer denkbar knappen Niederlage gegen das Theresien-Gymnasium Ansbach den Einzug ins Nordbayerische Finale, können mit ihrer Leistung jedoch sehr zufrieden sein.



Für die C.-v.-B.-Schule kamen zum Einsatz: Viktoria Kovac, Johanna Oberndörfer, Sophie Himmelein, Jessica Marx, Johanna Schmitt, Neele Lassak, Daria Asmus & Lara Weber

In dieser Altersklasse starten je zwei Teams von jeder Schule auf zwei Spielfeldern im Modus jeder gegen jeden. Vor heimischer Kulisse begannen die Bomhardschülerinnen zunächst ungewohnt nervös.

So mussten beide CvB-Teams ihre ersten Sätze gegen die konzentriert auftretenden Ansbacherinnen deutlich abgeben. Im Anschluss besann sich das Team 1 um Lara Weber, Neele Lassak, Johanna Oberndörfer und Viktoria Kovac jedoch zu ihren Stärken und setzten sich im zweiten Satz letztendlich souverän mit 25:10 durch. Da das Team 2 der CvB Schule mit Sophie Himmelein, Daria Asmus, Jessica Marx und Johanna Schmitt ihren zweiten Satz leider unglücklich verlor, ging das Theresien-Gymnasium nach der ersten Spielrunde mit 3:1 Sätzen in Führung. In der zweiten Spielrunde setzte sich das Team 1 der Bomhardschule gegen ihre Konkurrentinnen schnell ab, behielt mit 25:13 die Oberhand und schaffte damit den 2:3-Satzanschluss. Leider musste das zweite Uffenheimer Team ihren Satz nach tollem Kampf ganz knapp verloren geben, sodass es nun in den letzten beiden zu spielenden Durchgängen für Uffenheim um alles oder nichts ging. Hier gab es auf beiden Spielfeldern einen offenen Schlagabtausch. Die Führungen wechselten unentwegt und keines der Teams konnte sich entscheidend absetzen. Letztendlich behielten die Schülerinnen des Theresien-Gymnasiums Nervenstärke und gewannen die beiden entscheidenden Sätze mit 26:24. Trotz der Niederlage verließen die Bomhardschülerinnen die Halle erhobenen Hauptes.

Text: Henning Braunsdorf

Vorlesewettbewerb der Drittklässler in der Grundschule Oberscheckenbach



Am 24. April gab es in der Aula der Grundschule Oberscheckenbach einen 1. Platz und weitere Sieger im Schulhausentscheid zum Vorlesewettbewerb. Eine Schülerin und zwei Schüler traten gegeneinander an. Der Sieger vertritt die Schule demnächst in Dombühl beim Bereichsentscheid. In der Grundschule in Oberscheckenbach wurde nach dem besten Vorleser oder der besten Vorleserin gesucht! Im Rahmen des bewährten Vorlesewettbewerbes, der jährlich ausgetragen wird, konnten sich in einem spannenden Vorentscheid in der 3. Klasse Laura Konte, Ben Schirrlé und Lukas Jung für die nächste Runde des Schulentscheids qualifizieren. Am 24. April war es dann soweit. Sie durften nicht nur vor allen Kindern der Grundschule und ihren Lehrerinnen, sondern auch vor einer Jury antreten. Lehrerin Tina Eberlein (in Elternzeit), Elternbeiratsvorsitzende Katja Seemann sowie Schulleiterin Tanja Nähr hatten nun die schwierige Aufgabe, den oder die Beste unter ihnen auszuwählen! Eines war von vorneherein klar: Alle Kinder, die mitmachen und vorlesen, sind Sieger, auch wenn es am Ende nur einen 1. Platz geben durfte.



Vorne von links: Laure Konte, Lukas Jung, Ben Schirrlé Hinten von links: Klassenlehrerin Frau Rupp, Frau Seemann, Frau Nähr, Frau Eberlein

Die Drei traten in 2 Kategorien an: Sie lasen nicht nur bravourös eine geübte Stelle aus ihrem Lieblingsbuch vor, sondern auch einen ihnen unbekanntem Text!

„Er nahm all seinen Mut zusammen“ las einer der Drittklässler eine Textstelle sehr mutig vor. Beim Vorlesen kam es unter anderem auf Leseflüssigkeit, Lesetempo und passende Betonungen an. Laura, Ben und Lukas machten es der Jury nicht einfach. Sie alle zeigten, dass sie wahrhafte Vorleseprofis sind! Dennoch konnte sich Lukas Jung knapp als Schulsieger ausmachen! Er gewann damit nicht nur einen Schwimmbadgutschein, sondern kam auch eine Runde weiter. Lukas wird die Grundschule Oberscheckenbach beim Bereichsentscheid am 03.05.2023 in Dombühl vertreten. Die Schulfamilie drückt dazu die Daumen und wünscht Lukas viel Glück.

(verfasst von Sina Rupp, Klassenleiterin 3. Klasse und Tanja Nähr, Schulleiterin)

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“



GARTENGESTALTUNG IM OBSTGARTEN

Am 24. April war es endlich soweit:

In der JUH Kita „Am Obstgarten“ wurde mit den Arbeiten an der Außenanlage begonnen. Die Bilder geben einen kleinen Einblick in die aufwendigen Arbeiten. Ohne die fleißigen Helfer und die Stadt Uffenheim wäre dies nicht möglich gewesen.



Ev. Kita St. Johannis



Vorlesegäste im Kindergarten

Der „Welttag des Buches“, der jedes Jahr im April begangen wird, ist in unserem Kindergarten ein fester Termin im Jahresablauf. Als vom Börsenverein des Deutschen Buchhandels ausgezeichnete „Buch-Kita“ ist uns die Leseförderung und Buchkultur besonders wichtig. Es vergeht kein Tag im Kindergarten, an dem wir den Kindern nicht vorlesen. Das ist für uns Selbstverständlichkeit.

Ab und zu mal, braucht es aber auch Aktionen, die aus dem Alltag herausstechen und besondere Akzente setzen.

Über die Buchausstellung mit dem Motto: „Klassiker der Kinderliteratur – Bücher, die in keiner Kindheit fehlen sollten“, haben wir im letzten Mitteilungsblatt bereits berichtet.

Zusätzlich haben wir uns noch besondere Gäste eingeladen, die den Kindern ihre Lieblingsbücher vorlesen.

Dekan Max von Egidy hatte den Kindern die Geschichte „Kapitän Knitterbart und seine Bande“ der Erfolgsautorin Cornelia Funke mitgebracht. Spannend lauschten die Kinder der Geschichte, in der es um das kleine Mädchen Molly geht, die von Piraten gefangen genommen wird.

Molly ist zwar klein, aber sie ist schlau und gemeinsam mit ihrer starken Mutter dreht sie den Spieß um und lehrt die Piraten das Fürchten. Eine tolle Geschichte, die dem Selbstbewusstsein der Kinder guttut, wunderbar – die Kinder einbeziehend – vorgetragen von unserem Dekan. Eine Einladung, auch im nächsten Jahr wieder zu kommen, sprachen die Kinder auch gleich aus, denn Dekan von Egidy hatte nicht nur das Buch vom Piraten Knitterbart dabei, sondern einen ganzen Stoß an Büchern. Da freuen wir uns doch jetzt schon auf die kommenden Jahre. Der Vorlesestoff wird so schnell nicht ausgehen.



Zum Eltern-Kind-Vorlesen war Margarete Kurpiela gekommen. Sie ist Mitarbeiterin in der Uffenheimer Stadtbücherei, von Beruf Erzieherin und war jahrelang im Buchhandel tätig. Sie las den jüngeren Kindern und ihren Eltern das Buch „Vom Maulwurf, der wissen wollte, wer ihm auf den Kopf gemacht hatte“ und den Klassiker „Die dumme Augustine“ vor.

Für die Kinder, die heuer und nächstes Jahr in die Schule kommen, las sie die Geschichte vom „Ernst des Lebens“, in dem es darum geht, dass Schule richtig schön ist und man keine Angst davor haben muss. Zu den von ihr ausgewählten Büchern gab Margarete Kurpiela einige einführende Worte, bevor sie dann spannend und fesselnd die Geschichten vortrug.

Schön, dass Dekan von Egidy und Margarete Kurpiela zu uns gekommen sind und unseren „Welttag des Buches“ mit ihrem Vorlesen so besonders gemacht haben.

Gudrun Trabert mit Team und Kindergartenkindern

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Evang. Kita Karoline Kolb



Eifrig dabei

Beim Tische abwischen, abspülen oder Müll raus bringen sind unsere Kita-Kinder immer mit hohem Eifer dabei. Die Arbeiten übernehmen sie mit großer Sorgfalt und sehr gewissenhaft.

Für viele Eltern ist es erstaunlich, was ihre Kinder in der Kita „so selbstverständlich“ erledigen. Hierbei geht es uns als Kitateam nicht darum, dass die Kinder bereits jetzt im „Haushalt“ helfen, sondern ihr Selbstbewusstsein und ihre Selbstständigkeit zu stärken. Durch diese Erfolgserlebnisse erhalten die Mädchen und Jungen das Gefühl, dass die Erwachsenen ihnen etwas zu trauen.



Mit viel Freude und Motivation mithelfen

Wussten Sie:

Gerade im Erwachsenenalter neigen wir dazu Aufgaben lieber selbst zu erledigen, bevor das Kind mit einbezogen wird. Hintergrund ist häufig, dass das Vorhaben vielleicht länger dauert, als wenn man es alleine macht.

Von diesem Gedanken sollte jedoch Abstand genommen werden, denn genau diese Zeit ist für die Kinder eine sehr wertvolle Zeit im Hinblick auf: „Ich gehöre dazu und auch meine Arbeit ist wichtig“. Die Mädchen und Jungen erhalten das Gefühl gebraucht zu werden und sind meist sehr stolz auf sich selbst.

So können Kinder bereits mit 2-3 Jahren im Haushalt mit einbezogen werden: Schmutzwäsche in den Wäschekorb werfen oder Spielzeug in die Spielzeugkiste räumen. Vier- bis Fünfjährige können den Besteckkorb der Spülmaschine sortieren oder den Tisch decken. Hand- oder Geschirrtücher zusammenlegen macht Kindern im Alter von 6-7 Jahren viel Freude. Viel Spaß haben die Kinder in diesem Alter auch dabei die Einkaufsliste zu schreiben bzw. zu malen.

Den Erwachsenen zu helfen, dabei sind die Kinder im Krippen- und Kindergartenalter sehr eifrig. Deshalb ist es sinnvoll gerade diese Freude zu stärken und mit Lob anzuerkennen.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim
Luitpoldstr. 3, Uffenheim | Mo. bis Fr. 9–12 Uhr, Di. 14–17 Uhr, Do. 14–18 Uhr

Pfarrstelle I: Dekan Max von Egidy
Tel. 09842 93680 | Fax 09842 9368-20 | E-Mail dekanat.uffenheim@elkb.de

Pfarrstelle II: Pfarrerin Anita Sonnenberg
Tel. 09842 8619 | Fax 09842 952881 | E-Mail anita.sonnenberg@elkb.de

Pfarrstelle III: Pfarrerin Heike Stillerich
Tel. 09841 685690-4 | E-Mail heike.stillerich@elkb.de

Dekanatskantorin: Agnes von Grotthuß
Tel. 09842 9361770 | E-Mail agnes.grotthuss@elkb.de

Dekanatsjugendreferent: Diakon Ralf Romankiewicz
Tel. 09865 9559 | E-Mail info@ej-uffni.de

Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes: Alexandra Endreß
E-Mail alexandrakuestner@web.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 12.5.2023

19:30 Uhr **Wochenschluss-Andacht** in der Jobstkapelle | Pfarrerin Dagy Schiller

Sonntag, 14.5.2023

09:30 Uhr **SMS-Gottesdienst** in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy und Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Uffenheim

SONNTAG MORGEN SPEZIAL

Sonntag, 14. Mai 2023
9:30 Uhr
Stadtkirche Uffenheim

Vielfalt neu sehen lernen!

Ich sehe was, was Du nicht siehst

Gottesdienst mit
Dekan Max von Egidy,
Silke Holz, Kathrin Okafor
und
Pfarrerin Heidi Wolfsgruber

Zum Auftakt des Projekts Diversity von Kirche, Bildungswerk und Diakonie feiern wir gemeinsam Gottesdienst in der Stadtkirche Uffenheim.
Wir wollen uns den vielfältigen Herausforderungen unserer immer diverseren Realität stellen und nach biblischen Antworten suchen, die uns zu einem inklusiven Handeln ermutigen.

Der etwas andere Sonntag-Morgen-Gottesdienst

Diakonie Neustadt-Aisch
Evangelisch-Lutherisches Dekanat Uffenheim

bildung evangelisch
evangelisches Bildungswerk

bpb
Bundeszentrale für politische Bildung

MITEINANDER REDEN

Montag, 15.5.2023

18:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche

Mittwoch, 17.5.2023

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

16:00 Uhr **Konfirmandenunterricht** im Haus der Kirche

Donnerstag, 18.5.2023 | Himmelfahrt

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Spitalkirche | Pfarrerin Heike Stillerich, anschl. Taufe Familie Schmidt

Sonntag, 21.5.2023

09:30 Uhr **Konfirmation** in der Stadtkirche | Jugenddiakon Ralf Romankiewicz

Montag, 22.5.2023

18:30 Uhr **Friedensgebet** in der Spitalkirche

Mittwoch, 24.5.2023

10:00 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche

Donnerstag, 25.5.2023

15:00 Uhr **Andacht** im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

16:00 Uhr **Andacht** im Betreuten Wohnen | beide Pfarrer i. R. Christoph Schwethelm

Freitag, 26.5.2023

19:30 Uhr **Wochenschluss-Andacht** in der Jobstkapelle | Dekan Max von Egidy

Pfingstsonntag, 28.5.2023

09:30 Uhr **Gottesdienst** in der Stadtkirche | Dekan Max von Egidy | Musikalische Umrahmung durch den Chor „Klez‘amore aus Würzburg

Pfingstmontag, 29.5.2023

Einladung zum Gottesdienst nach Uttenhofen (10:00 Uhr) oder in die Gemeinden rund um Uffenheim

Konfirmiert werden

am Sonntag, 21. Mai 2023 um 09:30 Uhr in der Stadtkirche:

Annika Engerer, Samira Faramarzi Piruz, Lara Hühnerkopf, Nina Hühnerkopf, Luan Kamberi, Hannah Klein, Maximilian Koltman, Tim Maurer, Alexander Reichert, Levi Roy, Malte Ruck, Nick Schenker, Hanna Schiedermaier, Leon Wächtler und Celina Wagner

Taufen, Hochzeiten, Jubelkonfirmation

Wir feiern gerne die besonderen Lebens- und Segensfeste mit Ihnen. Termine und Kontakte zum Dekan und den beiden Pfarrern über das Pfarramtsbüro, Tel. 09842 93680.

An der Spitalkirchweih, 25.06.2023 feiern wir ein großes Tauffest. Eingeladen sind alle Familien, die ihre Kinder taufen lassen möchten. Wir bitten um Anmeldung!

Veranstaltungen im Dekanat und Umland

Donnerstag, 8. Juni 2023 (Fronleichnam) | 08:00 bis 21:00 Uhr
Tagesausflug zum Kirchentag nach Nürnberg mit Dekan Max von Egidy | Anmeldung im Dekanat unter 09842 93680

Sa, 22. Juli 2023 | 14:00 Uhr | 2 – 3 Std. | ca. 250 Höhenmeter
Steigerwald-Runde mit Dekan Max von Egidy mit Abschluss in der Taubenlochhütte Reusch | Anmeldung im Dekanat unter 09842 93680 oder per E-Mail: dekanat.uffenheim@elkb.de

Piano für die Tagespflege in Uffenheim



Pfarrerin Heike Stillerich (re) und Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß (am Piano) weihten das neue Piano an der Gründonnerstags-Andacht ein. Leiterin Susanne Höhn (2.v.re stehend) und ihr Team freuen sich über den „musikalischen Neuzugang“.
Foto: Tagespflege Uffenheim

Anfang April hatte das neue Digitalpiano in der Tagespflege Uffenheim seinen ersten Einsatz. Pfarrerin Heike Stillerich und Dekanatskantorin Agnes von Grotthuß gestalteten vor Ostern eine Andacht, bei der das Piano erstmals zum Einsatz kam. Sie sind sich einig, dass durch die Musik Freude und Lebendigkeit in die regelmäßig stattfindenden Andachten komme, die von den Geistlichen der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Uffenheim gestaltet werden.

Erfreut zeigen sich auch die Leiterin Susanne Höhn und ihr Team über das Musikinstrument, an das sich auch gerne einmal Tagesgäste setzen, um zu spielen. „Es ist eine Bereicherung für den Alltag in der Tagespflege der Diakonie, die vor einem Jahr im alten Brauereiareal eine Heimat fand“, darüber waren sich Vertreter der Kirchengemeinde Uffenheim und das Pflorgeteam einig.

Das Piano und seniorengerechte Liederbücher im Großdruck konnten aus Spenden der Genossenschafts-Stiftung der VR meine Bank eG finanziert werden.

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen in Herz-Jesu Uffenheim

So 14.05. 6. Sonntag der Osterzeit

10:30 Eucharistiefeier
19:00 Maiandacht

Di 16.05.

09:30 Eucharistische Anbetung
14:00 Seniorennachmittag
„Maiandacht mit dem Fränkischen Harfenklang“



Der Seniorenkreis Herz Jesu lädt alle Senioren und alle Interessierten herzlich ein zur

Marienandacht im Mai

mit dem „Fränkischen Harfenklang“

Dienstag, 16. Mai 2023

14:00 Uhr

in der Herz Jesu Kirche Uffenheim

Anschließend treffen wir uns bei Kaffee und Kuchen im kath. Pfarrzentrum.

Do 18.05. Christi Himmelfahrt

10:30 Eucharistiefeier

So 21.05. 7. Sonntag der Osterzeit

10:30 Wort-Gottes-Feier

Mi 24.05.

15:00 Wort-Gottes-Feier Gerlach-von-Hohenlohe-Heim

Unsere Gottesdienstordnung können Sie auch als Newsletter zugesendet bekommen. Dafür senden Sie bitte eine Mail an: ssb.oberer-aischgrund@erzbistum-bamberg.de

Besuchen Sie auch unsere neu gestaltete Homepage, hier finden Sie Informationen über Veranstaltungen aller Pfarreien im Seelsorgebereich Oberer Aischgrund www.st-martin-westmittelfranken.de

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim



mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG:
Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.
Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



O'druckt is!

Wir drucken

Ihre Festwerbung

Plakate

100 Stück, DIN A2

56€

Flyer

1000 Stück, DIN A6

20€

Bauzaunbanner

340 x 173 cm

65€

PVC-Banner

mit Ösen,
Standardformat 2 x 1 m

28€

Alle Preisangaben inklusive MwSt. & Versand bei Onlinebestellung mit druckfähigen PDF-Daten

 LW-FLYERDRUCK.DE

 09191 72 32 88

 info@lw-flyerdruck.de

 www.LW-flyerdruck.de

 Peter-Henlein-Straße 1
91301 Forchheim

Ein Schlag für das erste Fass

Mit einem Schlag hatte Bürgermeister Wolfgang Lampe offiziell das erste Fass für das 73. Walpurgifest in Uffenheim am Freitagabend im Festzelt angestochen. Zum Einzug vom Rathaus ins Festzelt hatten sich in diesem Jahr über 300 Personen von Vereinen und Organisationen angemeldet. Die Gollachgau-Musikanten begleiteten den Festzug, der wieder von der Uffenheimer Feuerwehr abgesichert wurde. Auf der Bühne ehrte Bürgermeister Lampe Werner Baumeister, denn die Familie Baumeister ist schon seit 60 Jahren in Uffenheim auf dem Festplatz aktiv. „Die Baumeisters bereichern unser Walpurgifest und unsere Kirchweih“, sagte Lampe. Bei der Eröffnung war neben der da noch amtierenden Maienkönigin Janine Horn mit Anna Kathrin Ott aus Seinsheim Winkelhof auch eine der Finalistinnen zur Wahl der Bayerischen Bierkönigin zu Gast. Die 34-jährige Berufssoldatin bat die Gäste um Unterstützung beim Online Voting. Wer Anna Kathrin Ott seine Stimme geben und mithelfen möchte, dass eine Fränkin Bayerische Bierkönigin wird, kann unter www.bayerisches-bier.de abstimmen.



Nach dem Anzapfen genoss man das Festbier.



Bürgermeister Wolfgang Lampe ehrte im Beisein von Janine Horn und Anna Kathrin Ott Werner Baumeister (von links).



An ihrem letzten Amtstag durfte Maienkönigin Janine Horn mit Anna Kathrin Ott eine der Finalistinnen zur Wahl der Bayerischen Bierkönigin begrüßen.

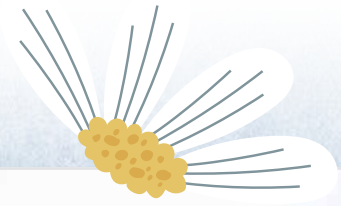


Einen Schlag benötigte Bürgermeister Wolfgang Lampe für den Bieranstich.



Lange war der Festzug vom Rathaus zum Festzelt in diesem Jahr.

Walpurgis-Fest





Fotos: Gerhard Krämer

Tausende schauten sich den Umzug der Maienkönigin an

Delegationen aus den Partnerstädten brachten europäisches Flair nach Uffenheim und mahnten zum Frieden



Janine Horn übergab ihrer Nachfolgerin im Amt der Maienkönigin, Lena Jacob, die Schärpe, beim Empfang vor der Stadthalle. Danach sahen Tausende den Festzug der Maienkönigin, der von der Mühlstraße durch die Stadt bis zum Festplatz führte.



Beifall für das Uffenheimer Walpurgifest spendete Schirmherrin Birgit Riesner.



Schirmherrin Birgit Riesner, Regierungsvizepräsidentin von Mittelfranken, musste in der Kutsche keinen Schirm über die neue Maienkönigin Lena Jacob aufspannen. Der Regen hatte rechtzeitig zum Umzug aufgehört.



Freuen sich über die europäische Freundschaft: (von links) Francesco Piantini, Lena Jacob, Andrzej Chruscicki, Patricia Dubouchaud und Wolfgang Lampe.

Höhepunkt war am 1. Mai der Umzug der Maienkönigin, den einige Tausend Besucherinnen und Besucher verfolgten. Hatte es beim Empfang noch leicht geregnet, blieb es beim Umzug mit fast 60 Gruppen trocken. Schirmherrin Birgit Riesner, Regierungsvizepräsidentin von Mittelfranken, musste in der Kutsche keinen Schirm über die neue Maienkönigin Lena Jacob aufspannen. Diese hatte vor der Stadthalle die Schärpe von ihrer Vorgängerin Janine Horn umgelegt bekommen.

Horn sprach von einer aufregenden Zeit als Maienkönigin. Sie habe die Partnerstädte besucht und viele nette Menschen kennengelernt. Nun ist Lena Jacob, die neue Repräsentantin der Stadt. Sie freut sich auf neue Erfahrungen und Begegnungen. Schirmherrin Birgit Riesner nannte das Walpurgifest „ein fröhliches Fest für die gesamte Bevölkerung“. Zudem werde hier die Idee eines geeinten Europas ganz praktisch gelebt. Jedes Jahr an Walpurgi wird es in Uffenheim europäisch. Es strömen viele Menschen nach Uffenheim. Auch Delegationen aus den Partnerstädten Pratovecchio Stia (Italien), Egletons (Frankreich) und Kolbody (Polen) waren wieder angereist. „Europa ist für uns durch diese Partnerschaften und ihre Menschen erlebbar geworden“ sagte Bürgermeister Wolfgang Lampe beim Empfang vor der Stadthalle.

Doch bei aller Freude über das Volksfest „Ein Ort, an dem Sie Ihre ganzen Sorgen für einen Moment vergessen können“, wie Lampe es formulierte, wurden die Freunde aus der mit Uffenheim befreundeten Stadt Jaworiw in der Ukraine nicht vergessen, die wegen des kriegerischen Überfalls von Russland auf die Ukraine nicht dabei sein konnten. „Unsere Gedanken sind bei unseren Freunden und den vielen Menschen in den Kriegsgebieten, verbunden mit der Hoffnung auf baldmöglichsten Waffenstillstand und Frieden“, sagte Lampe.

„Wo Gemeinsamkeit gelebt wird, herrscht Respekt, Achtsamkeit und Wertschätzung“, sagte Lampe. Diese Werte bildeten das Fundament unserer Gesellschaft und die Basis für unser Verständnis von Völkerverständnis und für Frieden. Ein lebendiges Zeugnis für aktive Völkerverständnis seien die Gäste und Freunde aus den Partnerstädten, „mit denen wir seit vielen Jahren verbunden sind“. Kolbudys Gemeindevorsteher Andrzej Chruscicki trug seine Rede diesmal auf Deutsch vor. Mit Blick auf den Krieg in der Ukraine sagte er, wie wichtig es sei, ein Europa ohne Grenzen aufzubauen aber mit Respekt vor den Traditionen und der Geschichte jedes einzelnen Mitgliedstaates. „Seit

Beginn des Krieges stehen wir auf der Seite der Wahrheit und der Freiheit“, sagte Chruscicki. Unterstützt würden auch die Ukrainer, die Zuflucht gesucht hätten. Er erinnerte daran, dass 2012 Polen und die Ukraine gemeinsam die Fußball-Europameisterschaft ausgetragen hätten. Die Länder der Europäischen Union müssten mehr denn je zusammenhalten. Die Partnerschaft zwischen Kolbody und Uffenheim sei ein Beispiel dafür. Freundschaft und Partnerschaft seien geschätzte Werte. Der Schüleraustausch werde fortgesetzt. Zusammen mit dem Verein Kolbody-Europa sei er in Uffenheim, um neue Beziehungen aufzubauen. Der Vorsitzende des Stadtrats von Pratovecchio Stia und Beauftragte des Bürgermeisters, Francesco Piantini, sprach von der Nähe beider Länder. Diese Gemeinschaft sei durch gegenseitige Freundschaft, Wertschätzung und Brüderlichkeit verbunden. Nicht weit entfernt herrsche Hass anstelle von Freundschaft und Frieden. „Auch unsere beiden Völker haben in der Vergangenheit die Schrecken des Krieges erlebt, konnten aber dank solcher Erfahrungen wie durch diese Städtepartnerschaft ihre Unterschiede überwinden und sich als Freunde verbunden fühlen“, sagte Piantini. Unsere Eltern hätten den Willen und den Wunsch nach Frieden über alles andere gestellt, damit ihre Kinder ein Europa für alle aufbauen konnten. Die 40 Jahre der Verbindung seien ein wahres Zeugnis dafür, dass weder Kriege noch Hass, noch irgendeine Form von Verschiedenheit oder Vorurteil über das Gefühl siegen sollten, das die europäischen Länder, allen voran Deutschland und Italien, Uffenheim und Pratovecchio-Stia, vereint.

Egletons zweite Bürgermeisterin Patricia Dubouchaud sprach das vertrauensvolle und freundschaftliche Verhältnis zwischen Deutschland und Frankreich an, das für den Aufbau von Europa von wesentlicher Bedeutung ist. Um sich zu verstehen, müsse man sich kennen. Wenn die deutsch-französische Freundschaft für die Nachkriegsgenerationen ein echter Kampf für den Frieden war, dürften heute die Jüngeren nicht vernachlässigen, die Arbeit der Älteren fortzusetzen. „Wir können uns über den Schüleraustausch freuen, der bereits zu dieser Arbeit beiträgt“, freute sich Patricia Dubouchaud. Zum Krieg in der Ukraine sagte sie: Unsere Entschlossenheit darf nicht wanken!“ Sie sagte, dass man die Ukraine unterstütze, weil diese für demokratische Werte kämpfe, „jene Werte, die uns gehören.“ Sie glaube an Europa und mehr denn je an die Städtepartnerschaften und daran, wie wichtig es sei, sie durch konkrete Aktionen regelmäßig am Leben zu halten.

Vereinsnachrichten

3 Abteilungen der SBU beim Mai-Umzug



Neben den Fünfkämpfern mit Abteilungsleiter Henning Braunsdorf (siehe Foto rechts) und den Basketballern (gelbe Trikots – Mitte), die mit ihrem neuen Abteilungsleiter Christian Drumm gerade am „Durchstarten“ sind und etliche neue junge Mitglieder gewinnen konnten, waren die Turnerinnen von Abteilungsleiterin Ulli Lischka wieder ein „Hingucker“ beim Mai-Umzug (links auf der Matte).

Mit Spagat, Sprüngen, Drehungen am Boden und vor allem mit hohen Sprüngen (Salto, Schrauben) vom Trampolin auf die Matte auf dem Anhänger entlockten sie zahlreichen Zuschauern Begeisterungsrufe!

Jedes Jahr kann die Sportgemeinschaft Bomhard Schule Uffenheim beim Umzug ihre Sportler motivieren, in Vereinskleidung teilzunehmen und aktiv mitzumachen.

Text: Ralf Lischka



Deutsch Polnischer Partnerschaftsverein



Fahrt nach Kolbudy

Der Deutsch Polnische Partnerschaftsverein Uffenheim (DPPV) fährt im Juni wieder in die polnische Partnerstadt Kolbudy. Abfahrt ist am Freitag, 2. Juni, um 20 Uhr an der Mittelschule Uffenheim. Rückfahrt ist am Dienstag, 6. Juni. Am Samstag, 3. Juni nimmt die Gruppe am Nachmittag am Festumzug der Gemeinde aus Anlass der Kolbudy Tage teil. Danzig steht am Sonntag, 4. Juni, auf dem Programm. Unter anderem ist ein Besuch

im Museum des 2. Weltkriegs geplant. Am Spätnachmittag geht es wieder auf das Festival Gelände. Dort gibt es ein Konzert mit Sara James, der Gewinnerin von Voice Kids of Poland.

Für Montag, 5. Juni, bereiten die Freunde aus Kolbudy ein Programm vor. Im Dom zu Oliwa besucht die Gruppe zudem ein Orgelkonzert mit Hanna Dys, die bereits Konzerte in Uffenheim gegeben hat.

Weitere Informationen zur Fahrt gibt es beim DPPV Vorsitzenden Thomas Gröschel, Telefon 09848 700 oder 0175 7264003.

Mitgliederversammlung des Tennisclubs Uffenheim

am Donnerstag, den 01.06.2023, um 19:00 Uhr



Der Tennisclub Uffenheim lädt alle Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 01.06.2023 ins Tennisclubheim um 19:00 Uhr ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Sportwartes
3. Bericht des Jugendwartes
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
7. Termine der Saison 2023
8. Gestaltung der Arbeitseinsätze für die kommende Saison
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Anträge können vorab postalisch oder per Email an den 1. Vorsitzenden Wolfgang Kerwagen eingereicht werden (Theodor-Heuss-Ring 68, 97215 Uffenheim; vorsitzender@tc-uffenheim.de).

Wir freuen uns auf einen schönen gemeinsamen Abend!

Private Kleinanzeigen

Anzeige online buchen: anzeigen.wittich.de

Suche Motorrad/Moped/Mofa. Alter, Zustand und Marke egal. Auch defekte und ohne Papiere sowie Keller- und Scheunenfunde. Bitte alles anbieten außer Roller. Tel: 01718062651

Kaufe Ihren alten/defekten Rasentraktor, Aufsitzmäher, auch m. Motorschaden od. neuwertig. Anrufen od. anschreiben per WhatsApp. Tel.: 0157/85982793

Garagen- und Hofflohmarkt! In der Adelhofer Siedlung und im Innenstadtbereich (in und um Karl Arnold Str.) findet am 21.Mai, von 10 bis 16 Uhr ein Garagen und Hofflohmarkt verschiedenster Teilnehmer statt. Wir freuen uns, wenn Ihr mal vorbei schaut.

Das Traumhaus finden ...

... mit einer ...

Kleinanzeige.



anzeigen.wittich.de

Anzeigenservice wird bei uns ganz **GROSS** geschrieben!

RAUS DAMIT!

LEWANDOWSKI

GEWERBEMÜLL
HAUSENTRÜMPELUNG
HAUSBAU
RENOVIERUNG

CONTAINER
IN ALLEN GRÖSSEN

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt
Tel. 09303-320 · www.L-ME.de
METALLHANDEL · CONTAINERDIENST



Heimat- und Museumsverein Uffenheim und Umgebung e. V. - Gollachgaumuseum und der Arbeitskreis der Stadtführer



Antwort Nr. 41

Das in der letzten Ausgabe abgebildete Gebäude stammt aus dem

Jahr 1954 und zeigte das damalige Kreiskrankenhaus Uffenheim. Die Geschichte der Uffenheimer Krankenhäuser reicht bis in das Jahr 1800 zurück. Damals wurde das alte Schießhaus am heutigen Festplatz notdürftig für die Versorgung von verwundeten Soldaten aus dem napoleonischen Krieg hergerichtet. Auch als 1836 die Cholera wütete, wurden die Kranken in diesem Gebäude versorgt. 1855 war es der damalige Amtsarzt Dr. Werr, der als Erster den Bau eines eigenen Krankenhauses anregte. Am 26.03.1856 wurde dann ein Privathaus an der Ecke „Alte Bahnhofstraße/Friedhofsweg“ (heute Fam. Hassold) erworben und zum Krankenhaus umgebaut. Die räumliche Enge führte allerdings dazu, dass in den Jahren 1870/71 die Verwundeten aus dem deutsch/französischen Krieg wieder im Schießhaus behandelt werden mussten. Auf Betreiben von Dr. Werr und Bezirksamtmann Schmidtbauer fasste der Bezirksrat 1880 den Beschluss zum Bau eines eigenen Distriktkrankenhauses. Nach Fertigstellung der Pläne erfolgte am 15. Juli 1884 die Grundsteinlegung und am 08.10.1885 die Einweihung des ursprünglich zweistöckigen Gebäudes an der Ansbacher Straße (siehe nebenstehendes

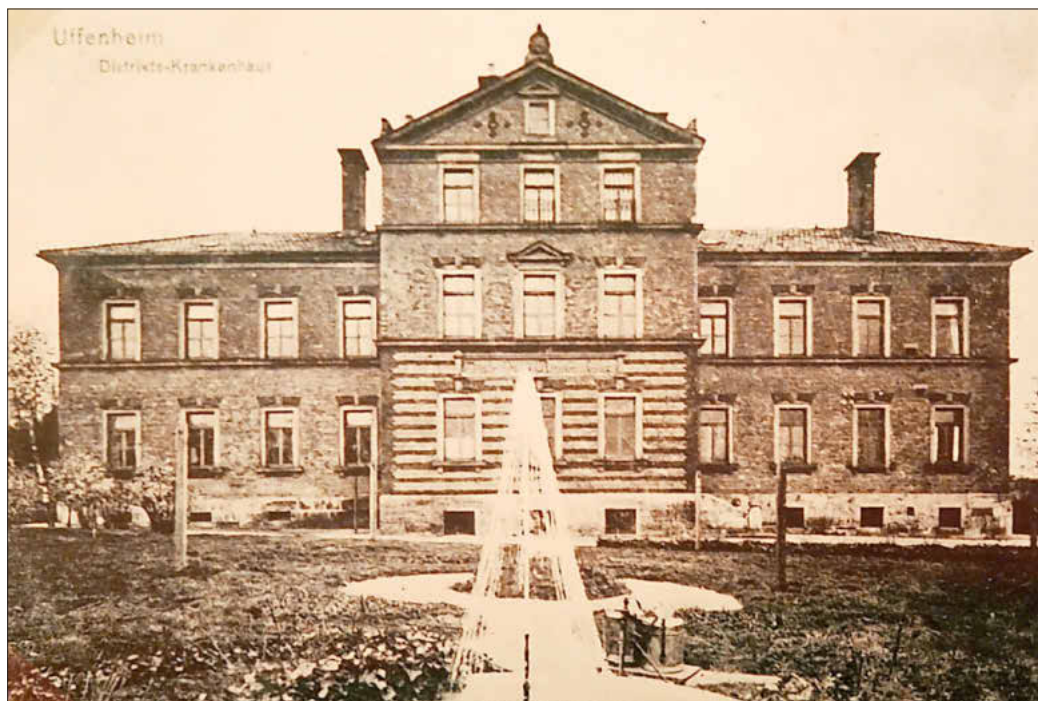


Bild). Erst im Jahre 1935 folgten ein weiteres Stockwerk zur Behebung der räumlichen Enge sowie die Modernisierung des Isolierhauses. Dieses musste 1954 einem Erweiterungsbau weichen, in dem eine Chirurgische- und eine Isolierabteilung eingerichtet wurden. Schließlich wurde 1957 der sogenannte Ederbau (nach dem damaligen Landrat Roman Eder benannt) im Südbereich angeschlossen. Er wurde durch einen langen Gang mit dem Hauptgebäude verbunden. Diese Maßnahmen wurden vom damaligen Chefarzt Dr. Sixt angestoßen und ab 1952 unter seinem Nachfolger Dr. Michael Kellermann vollendet. Dieser hat in seiner 25-jährigen Amtszeit die Gesundheitsversorgung in Uffenheim geprägt.

Er war ein Multitalent, der die Allgemeinchirurgie, die Urologie, die Gynäkologie und Geburtshilfe, sowie sogar die plastische Chirurgie abdeckte.

Nachdem das Krankenhaus Anfang der 1980er Jahre baulich und sanitär mit einem modernen Standard nicht mehr annähernd vergleichbar war, erfolgte vom 16.03.1987 bis zum 12.05.1995 in zwei Teilabschnitten der Abriss der gesamten Altgebäude und der Neubau der Klinik. In den 2000er-Jahren wurden die Aufgaben des Uffenheimer Krankenhauses auf eine Geriatrie Station, eine Innere Abteilung sowie eine Chirurgie beschränkt. Trotzdem man in der Ausgabe der FLZ vom 31.12.2012 noch lesen konnte „Keine der drei Kliniken des Land-

kreises ist in Gefahr“, wurde das Krankenhaus gegen den Willen der Bevölkerung am 31.07.2013 endgültig geschlossen. Seit 2014 ist im nochmals erweiterten Gebäude die Heiligenfeld-Klinik für psychosomatische Erkrankungen tätig.

Das „Uffenheim-Rätsel“ geht jetzt in die Sommerpause. Zum Abschluss möchte ich mich für Ihre Aufmerksamkeit bedanken und hoffe, dass ich Ihr Interesse für die kleinen und großen Geheimnisse unserer Heimatstadt wecken konnte. Nutzen Sie einen Besuch im Gollachgaumuseum (Museumsfest am 21.05.2023) und eine Teilnahme an einer unserer Stadtführungen, um das Gelesene vor Ort zu vertiefen.

**Norbert Holzmann -
Stadt- und Museumsführer**

Nasse Wände? Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung,
100.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel GmbH
Rothenburg o. d. T., Ansbach, Neustadt a. d. Aisch

☎ 09861 - 93 66 977 oder 0981 - 93 90 99 67

www.isotec-tremel.de



ISOTEC®
IMMER BESSER.

Zivilcourage ist nie zu viel Courage!

Wer hilft, muss nicht den Helden spielen:
www.aktion-tu-was.de

Wir wollen,
dass Sie
sicher leben.



Ihre Polizei

www.polizei-beratung.de

Gollachgaumuseum Uffenheim

Öffnungszeiten

Ab 1. Mai bis letzten Sonntag im Oktober, an allen Sonntagen von 13:30 bis 16:00 Uhr.

Eintrittspreise

Erwachsene 3,00 €,
Kinder 1,50 €
Gruppen:
Erwachsene 2,50 €,
Kinder 1,00 €

Kontakt

Tel. 09842 952858
eMail: info@gollachgaumuseum.de

Gruppenführungen

nach Anmeldung ganzjährig, auch abends, möglich

21.05.2023

MUSEUMSFEST

des Gollachgaumuseums
am Schlossplatz in Uffenheim

Sonntag, 21.05.2023 ab 13.30 Uhr

Wir laden herzlich ein!



- Kaffee und Kuchen
- Museumsrallye für Kinder

MCU-Vorstandschaft bestätigt



Der im Jahre 1979 gegründete Motorradclub

Uffenheim zählt 55 Mitglieder. Letzten Samstag fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. In ihrem Vereinsheim in der Geckenheimer Straße begingen die Mitglieder des MCU am Samstag, 15. April 2023, ihre Jahreshauptversammlung für das abgelaufene Jahr.

Präsident Thomas Wagner dankte allen aktiven und passiven Mitgliedern für ihre Treue und finanzielle Unterstützung. Seit dem Corona-Lockdown im März 2020 fanden kaum Clubabende oder andere Veranstaltungen statt, die Geld in die Kasse hätten spülen können. Wie alle Vereine hat aber auch der MCU fixe Kosten wie z. B. Miete, Nebenkosten, Versicherungen. Da ist es wichtig, sich auf treue Mitglieder verlassen zu können. Ganz besonders nennenswert und erfreulich ist die Tatsache, dass der Motorradclub Uffenheim sich seit 2018 eines stetigen Mitgliederzuwachses durch junge Zweiradfahrer erfreuen darf. In seinem Jahresbericht ließ Wagner das Vereinsjahr 2022 Revue passieren: Zwar konnten der traditionelle Ski-Tagesausflug nach Lermoos sowie das auch von Nichtmitgliedern gern besuchte Saisonstarttraining nicht durchgeführt werden, dafür aber ein Pitbike-Training im Februar, ein Schräglagen-training im April sowie eine mehrtägige Club-Ausfahrt nach Südtirol im Juli. Die Jahreshauptversammlung

fand im Sommer unter freiem Himmel statt, und die Weihnachtsfeier im Kleinhärbacher Glockenhäusle bot einen schönen Rahmen, um sich endlich wieder einmal in großer Anzahl zu treffen. Ähnlich sieht die Planung für 2023 aus – neben mehreren clubinternen eintägigen Trainingsangeboten findet im August wieder eine mehrtägige, vom Sportwart Dieter Böhm in gewohnter Art sorgfältig organisierte Club-Ausfahrt statt.

Nachdem die bisherige Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde, bestätigte man die „alte Mannschaft“: Zum Ersten Vorsitzenden wurde Thomas Wagner wiedergewählt, das Amt des zweiten Vorsitzenden bleibt bei Jürgen Wiesenthal. Bernd Reuter wurde als Kassier bestätigt und Katrin Pfänder behielt den Schriftführerposten. Dieter Böhm stellte sich (in Abwesenheit) wieder als Sportwart zur Verfügung. Als Beisitzer stellten sich Robert Vogel (ebenfalls in Abwesenheit) sowie Gunnar Assel und Bernhard Haager erneut zur Wiederwahl, Martin Wiesenthal und Steffen Böhm (für die Jugend) boten sich ebenfalls an und wurden einstimmig gewählt. Alle nahmen ihr Amt an.

Besonderer Dank gilt dem langjährigen und erfahrenen „Präsi“ Thomas Wagner, der dem MCU mit großem Engagement nun bereits im 16. Jahr voransteht – viel länger als jeder Vereinsvorsitzende zuvor.

(Text: Katrin Pfänder)



Auf dem Foto von links nach rechts: Steffen Böhm, Gunnar Assel, Bernd Reuter, Thomas Wagner, Jürgen Wiesenthal, Bernhard Haager, Martin Wiesenthal und Katrin Pfänder



Macht Krach. Macht Hoffnung.

Viele haben das ganze Jahr nicht genug zu essen. Spenden Sie Saatgut.
brot-fuer-die-welt.de/ernaehrung



Mitglied der **actalliance**

Würde für den Menschen.



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Ein verliebter Goldfisch

„Der verliebte Goldfisch“ ist ein Lied aus dem ersten Akt von Sidney Jones' (1861-1946) Operette Die Geisha, die am 25. April 1896 in London uraufgeführt wurde. Eine Geisha, wörtlich übersetzt „Person der Kunstfertigkeit“, ist mit ihrer Kunst zu unterhalten Teil der japanischen Kultur. Mit kleinen Auftritten und Spielen unterhält sie die feiernde Gesellschaft. Sie präsentiert sich mit weiß geschminktem Gesicht und prächtigen Gewändern. Den Beruf der Geisha gibt es seit Mitte des 18. Jahrhunderts. Damals war es die Aufgabe einer Geisha, männliche Gäste mit kurzweiligen Gesprächen, Liedern oder kleinen Kunststücken zu unterhalten. Zwar verdienten Geishas neben ihrer Hauptbeschäftigung als Gesellschaftsdamen anfangs auch mit käuflicher Liebe ihr Geld, jedoch war und ist eine Geisha nicht als Prostituierte zu verstehen. Für den Beruf einer richtigen Geisha ist eine lange Ausbildung nötig, die schon mit zwölf Jahren begonnen wird. In der Lehre wird eine Maiko („Tanzmädchen“ – Bezeichnung einer Geisha in Ausbildung) in der Kunst der Gesprächsführung geschult und mit der Kultur, der Geschichte, den Sitten sowie den Gebräuchen ihrer Heimat vertraut gemacht. Außerdem lernt sie klassische traditionelle Tänze und Lieder, das Spielen der Shamisen (ein der Laute ähnliches Instrument) sowie einen Kimono zu binden, ihr Gesicht auf traditionelle Weise zu schminken und ihre Haare zu kunstvollen Frisuren zu stecken.

Die abgebildeten Noten des verliebten Goldfischs sind einer Sammlung bekannter Lieder und Melodien aus Opern und Operetten von Georg Weinschütz entnommen. Das Melodiebuch ist für ein Bandonion im Klaviersatz geschrieben.

Weinschütz schrieb es vermutlich in München um 1920, wo er überwiegend wirkte. Die im Melodiebuch notierten Stücke sind als Inhaltsverzeichnis auf einem Papier aufgeführt und an der linken Seite der Umschlagsinnenseite angeklebt. Unter den Stücken sind vor allem Arrangements von Komponisten wie Kollo, Wagner, Schumann und Léhar gesammelt. Das Melodiebuch stammt aus dem Nachlass Franz Richls (Rauenbuch), der die Musikalien vor allem auf Flohmärkten erwarb. Richls große Sammlung wurde auf seinen Wunsch an die FFV übergeben.

Soweit zum Goldfisch. Aber auch auf den „Weltpinguintag“, gefeiert am gleichen Tag wie die Uraufführung der Operette, sei an dieser Stelle hingewiesen, passen die beiden Geschöpfe doch wahrlich gut zusammen, wenn auch als Basis ihrer Freundschaft eine Fernbeziehung von Nöten ist.

Text: Lena Grastat

Das komplette Melodiebuch ist über den QR-Code digital zugänglich auf unser Volksmusik-Datenbank legamus.

EINER. ALLES. SAUBER.®

Wohnräume in besten Händen

Mehr Platz durch Hausaufstockung!

Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnqualität

Mit unseren inspirierenden Ideen wird Ihr Haus zum Wohntraum! Anbau, Umbau, Ausbau, Aufstockung.

- › Individuelles Konzept mit kreativen gestalterischen Ideen
- › Umfangreiches Komplettangebot
- › Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Kompetente Bauleitung für alle beteiligten Handwerker
- › Eingespieltes Team, zuverlässige Planung, kurze Bauzeit
- › Saubere Arbeit, stressfreier und bequemer Ablauf
- › Der Staub bleibt draußen

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Rufen Sie an: **09842 20177-0**

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38
97215 Uffenheim
Telefon: 09842 20177-0
www.einer-alles-sauber.de/steinmetz

Zimmermeister Christoph und Günter
Steinmetz



Diese Preise sind der
Wahnsinn!
Jetzt **günstig**
online **drucken**
Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Was sonst noch interessiert

Früherkennung von Brustkrebs vor Ort: Mammobil kommt nach Uffenheim - kurzfristige Termine möglich

Es ist wünschenswert, wenn möglichst viele anspruchsberechtigte Frauen die Brustkrebsvorsorge nutzen würden.

Ab dem 30. Mai ist es wieder ganz einfach möglich: Das Mammobil der Screeningeinheit Mittelfranken Land kommt nach Uffenheim und wird für 3 Wochen bis 15.06.2023 auf dem Parkplatz Festplatz/ Rothenburger

Str. stehen. „Unsere Aufgabe und unser Ziel ist es, Frauen ein Brustkrebs-Screening in unmittelbarer Nähe ganz einfach zu ermöglichen“, sagt Priv.-Doz. Dr. med. Sedat Alibek, programmverantwortlicher Arzt der Screeningeinheit Mittelfranken Land. Frauen von 50 bis 69 Jahren haben Anspruch auf eine Früherkennungs-Untersuchung. Die Mammographie

ist eine Röntgenuntersuchung der Brust und sollte alle zwei Jahre durchgeführt werden.

Auch ohne Einladung ist die Teilnahme am Programm für anspruchsberechtigte Frauen möglich: unter Telefon 089 5454640200 kann ein Termin vereinbart werden.

Nehmen Sie das Angebot zur Mammographie bitte an, Vorsorge rettet Leben!

Vatertagsfete in Reichelshofen

am 18. Mai 2023
in Adelshofen

Ab 10:00 Uhr

Weißwurstfrühstück

Ab 11:30 Uhr Mittagessen

Nachmittags Kaffee und Kuchen sowie Wurst- und Käsespender

Kinderschminken und Hüpfburg

17.250 Euro helfen Vereinen und den Kindern

Volles Haus bei der Spendengala der Sparkasse Uffenheim

Glückliche Gesichter im Foyer der Uffenheimer Sparkasse: Vertreter von Kommunen, Organisationen, Vereine, Schulen und Kindergärten waren gerne zur Spendengala gekommen.

Die Sparkasse Uffenheim gibt regelmäßig Geld für bestimmte Projekte. Das Geld ist zwar schon auf den Konten derer, die das Geldinstitut von August 2022 bis März 2023 unterstützt hat, doch jetzt gab es eine offizielle Spendenübergabe durch Silke Schiefer, Leiterin des Beratungs Centers Uffenheim. Das Spendenjahr geht immer bis zum 31. März. Anfang April sei der Spendentopf leer und werde dann pro Quartal wieder aufgefüllt, informierte Schiefer. „Im Spendenjahr 2022 haben wir 21.500 Euro für Uffenheim und Umgebung gegeben.“ Im Zeitraum von August 2022 bis März 2023 seien 17.250 Euro in förderwürdige Projekte der Städte, Gemeinden, Vereine, Schulen und Kindergärten geflossen. Die Empfänger dieses Zeitraums waren nun eingeladen. Sie spreche nicht mit jedem, der eine Spende benötige, doch mit denen sie rede, merke sie: „Sie sind mit Herzblut bei der Sache.“ Mit Spenden für ihre Vorhaben

und Anschaffungen unterstützt wurden: Stadt Uffenheim (Rittertage, Soundbar für den Jugendtreff, Kopfhörer für die Schule), Markt Ippesheim (Defibrillator für Bullenheim), Markt Nordheim und Freiwillige Feuerwehr Herbolzheim (Jacken für die Jugendfeuerwehr), Freiwillige Feuerwehr Uffenheim (Defibrillator), ASV Ippesheim (Trikots und Trainingsanzüge), Schützenverein Uffenheim (Scheiben für die Bogenschützen, Pressluftflaschen für die Luftgewehre), SVV Weigenheim (Netze für Tennisplatz, Schafkopfturnier), Freunde der Kammermusik (zwei Kammer-

konzerte), 1. FV Uffenheim (Junioren Fußball-Hallenturnier), Bläserchor Reusch (Instrumente), TSV Burgbernheim (Berglauf), Gartenbauverein Wallmersbach (Blumenschmuckwettbewerb), Reit- und Fahrverein Uffenheim (Reitturnier).

Geld gab es auch für Schulen und Kindergärten: Grundschule Uffenheim und Offene Ganztagesbetreuung (Tischkicker), Kindergarten Burgbernheim (Bilderbücher), Kindergarten Karoline Kolb Uffenheim (Außenspielgeräte), Kindergarten Welbhausen (Klettergerüst für die Turnhalle), Kindergarten Hemmersheim (Bücher, Seile,

Spielsachen), Kindergarten St. Johannis Uffenheim (Ausstattung der Lesecke), Kindergarten Ermetzhofen (Spiele und Spielsachen), Kindergarten Auernhofen (Spielmöbel für die Kleinkindgruppe), Kindergarten Weigenheim (Fahrzeuge und Ausstattung der Bauecke), Kindergarten Ippesheim (Spielsachen, Bälle, Hüpfseile), Kindergarten Herbolzheim (Musikinstrumente), Kindertageseinrichtung „Der gute Hirte“ Illesheim (Spiele).

Die Vertreter von Organisationen, Vereinen, Schulen und Kindergärten freuen sich über die finanzielle Unterstützung.



6 erstklassige Weine zum Spitzenpreis

VINOS

Das Beste aus Spanien

ÜBER
50%
KENNENLERN-
RABATT

STATT ~~54,65€~~
25,99€*

GOLD
Mundus
Vini

GOLD
Gilbert &
Gaillard

GOLD
Berl. Wein
Trophy

KUNDEN
LIEBLING

GOLD
Mundus
Vini

GOLD
Gilbert &
Gaillard



SCHOTT
ZWIESEL

Inklusive
**GLÄSER
SET**

VERSANDKOSTENFREI* BESTELLEN: [vinos.de/weingenuss](https://www.vinos.de/weingenuss)



Bester Fachhändler
Spanien 2022



Schnelle Lieferung mit DHL
in 1-2 Werktagen



Top-Bewertungen
4,9/5 Sterne bei Trustpilot

ZUM PAKET



*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Weine aus Spanien à 0,75l/FI. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter www.vinos.de/weingenuss. Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Grundpreis pro Liter: 5,78 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, 030 330 855 05 (Mo-Fr 8-18 Uhr). **Vorteilsnummer: 36368**



HAUSTECHNIKER IN VOLLZEIT (M/W/D)

für unseren Anbau am Standort **Uffenheim**
mit 110.000 m² Lagerfläche

WAS SIE BEI UNS BEWEGEN?

- Sie bedienen und warten unsere technischen Anlagen und setzen diese in stand
- Sie überwachen die Regelungstechnik (Fahrstühle/Rolltreppen/Klimaanlage/Lüftungsanlage)
- Sie koordinieren Handwerksfirmen und pflegen die Außenanlagen vor Ort
- Sie betreuen die Schließ- und Alarmanlage und die Flurförderzeugflotte
- Sie sind der Ansprechpartner vor Ort und führen allgemeine Tätigkeiten selbstständig durch

WAS UNS ÜBERZEUGT!

- Eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Elektriker (m/w/d), Schlosser (m/w/d) oder Installateur (m/w/d) oder vergleichbare handwerkliche Ausbildung
- Sehr gute Fachkenntnisse in technischen Bereichen
- Handwerkliches Geschick, Sinn für Ordnung und Sorgfalt
- Selbstständige und teamorientierte Arbeitsweise
- MS-Office Kenntnisse
- Bereitschaft zur Schichtarbeit (Früh-/Spätschicht) und Rufbereitschaft
- Führerschein Klasse B (und ggf. einen Staplerschein)



Senden Sie uns Ihren Lebenslauf
per E-Mail an:

XXXLutz Zentrallager Uffenheim
Frau Silvia Heindel

Landwehrstr. 15
97215 Uffenheim
E-Mail: ukp@xxxlgroup.com

Oder Sie besuchen uns online unter:
KARRIERE.XXXLUTZ.DE



ÜBER XXXL

Die XXXLutz Unternehmensgruppe betreibt über 370 Einrichtungshäuser in dreizehn europäischen Ländern und ist damit einer der größten Möbeldändler der Welt.

WAS WIR IHNEN BIETEN?

- Einen langfristigen und sicheren Arbeitsplatz in einem der größten und modernsten Logistikzentren Deutschlands
- Für uns zählen Ihre Leistungen: Deshalb bieten wir Ihnen vielfältige Karrieremöglichkeiten
- Ein modernes Arbeitsumfeld sowie eine saubere und helle Arbeitsumgebung
- Profitieren Sie vom XXXL Plus Paket: 1 Urlaubstag (zum Geburtstag) geschenkt, Sozialleistungen z.B. kostenlose Krankenzusatz- oder Unfallversicherung, Zuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge, Bike Leasing sowie ein Hilfsprogramm in Notfällen



XXXLutz



Treffpunkt Deutschland.de
Urlaub in der Heimat
Die Reisemagazine von LINUS WITTICH.



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Valeria Geistbeck

Mobil: 0171 1487485

v.geistbeck@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst

Corinna Umlandt-Haverich

Tel.: 09191 723265

Fax. 09191 723242

c.umlandt@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-
Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

Hier fühl ich mich wohl -
hier bin ich daheim

Wochenpauschale Halbpension

7 Übernachtungen mit Halbpension,
5 x Menüwahl aus 3 Gerichten,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x kaltes Vesper
p. P. **ab € 529,-**

Wochenpauschale garni

nur mit Frühstück
p. P. **ab € 429,-**

Schwarzwaldversucherle

Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 oder 5 Nächte mit Halbpension p. P. **ab € 321,-**

Die kleine Auszeit

Immer Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension,
1 x festliches 6-Gang-Menü, 1 x Obstteller,
1 x Kaffee und Kuchen, 1 x Flasche Wein
2 Nächte p. P. **ab € 215,-**

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage
www.hotel-breitenbacher-hof.de oder
fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Unsere ++ Pluspunkte ++

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Wir freuen uns auf Sie!



**Die KiTa direkt VOR ORT.
Ihr nächster Job
direkt VOR ORT.**

**Kostenlose
Jobsuche –
print & digital!**

- ✓ Jobs direkt aus Ihrer Umgebung
- ✓ Mobil optimierte Job-Ansicht – finden Sie Ihren Traumjob auch von unterwegs
- ✓ Einfacher und schneller Bewerbungsprozess – ganz egal, ob via E-Mail, Telefon oder auch per Post



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Mit Ihrer Anzeige...

allen zeigen, dass Sie

sich jetzt trauen.

Anzeige online aufgeben

anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 09191 7232-0

MARKTBREITER CAMPER DAYS

13. - 14. MAI 2023



PÖSSL
Center Marktbreit

maincamp

ALLES RUND UM CAMPING UND FREIZEITFAHRZEUGE
EXKLUSIVE ANGEBOTE UND TOLLE AKTIONEN

Samstag 10:00 – 17:00 Uhr | Sonntag 11:00 – 17:00 Uhr